

Das Institut für Geographie lädt im Wintersemester 2019/2020 ein:

**Osnabrücker Geographisches Kolloquium**

**Forschungskolloquium im Master Boden, Gewässer, Altlasten**

jeweils Mittwoch 18:15 – 19:45 Uhr, Raum 02/ E04,  
IfG, Seminarstr. 19, 49074 Osnabrück

**Mittwoch, 22. Januar 2020**

**ERFOLGREICHES FLÄCHENRECYCLING – EINE QUERSCHNITTSAUFGABE**

**PROF. DIPL.-ING. HARALD BURMEIER, PROF. BURMEIER INGENIEURGESELLSCHAFT MBH, HANNOVER**

Flächenrecycling ist eine zentrale Aufgabe aus der Nachhaltigkeitsstrategie Deutschlands.

Die Aufgabe scheint einfach, geht es doch „nur“ darum, Flächen, deren Nutzung aufgegeben wurde, so herzurichten, dass sie einer neuen Nutzung zugeführt werden können.

Alles beginnt mit dem klaren Bekenntnis der Kommunen zur Ausweisung neuen Baulandes auf den Branchen. Wenn es schnell geht, vergehen gut 2,5 Jahre vom Eigentumsübergang zur Kommune bis zum gewünschten Baurecht. Dieses setzt voraus, dass die am Prozess beteiligten Akteure (Verwaltung, Gutachter, Vertragspartner) bereits zum Projektstart feststehen, Aufgaben- und Zuständigkeitsbereiche definiert sind und die Finanzierung steht.

Gewünschte Nutzungsszenarien bestimmen u.a. auch die anzuwendenden Sanierungsmaßnahmen. Kostenschätzungen müssen verlässlich sein.

Anhand mehrerer selbst gesteuerter Entwicklungsprojekte wird dargestellt, wie die Querschnittsaufgabe von der Gefährdungsabschätzung zur Sanierung und Folgenutzung trotz teilweise großer Hindernisse erfolgreich gemeistert werden konnte und welche Lehren aus diesen Projekten gezogen werden können.



© Burmeier